



38. Woche
 So 13.09. - So 19.09.2020

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRSEKRETARIAT: Tel.: 07282/5506
 Dienstag 9.00-11.30 und 18.30-19.30; Donnerstag 9.00-11.30 Uhr

Sonntag 13.09.2020 24. Sonnt. i. Jahreskreis	07.30 09.15	Pfarrgottesdienst Festgottesdienst - Jubelhochzeiten (09.00 Einzug v. Pfarrzentrum) Fam. Hannerer als Dank und Bitte Fam. Lindorfer, Veldenstr. f. † Mutter
Montag 14.09.20		<i>Kreuzerhöhung</i>
Dienstag 15.09.20 <i>Ged. d. Schmerzen Mariens</i>	19.00	Begräbnisteilnehmer f. † Fritz Zeller Begräbnisteilnehmer f. † Margarethe Zeller
Mittwoch 16.09.20		<i>Hl. Kornelius</i>
Donnerstag 17.09.20 <i>Hl. Hildegard v. Bingen</i>	08.00	Begräbnisteilnehmer f. † Frieda Parzer
Freitag 18.09.20	08.00	Begräbnisteilnehmer Leopold Gahleitner
Samstag 19.09.20	14.30 15.00 19.00	Treffpunkt der Firmlinge beim Pfarrzentrum; 14.45 Einzug i. d. Kirche Firmgottesdienst mit Hr. Abt em. Martin Felhofer <i>Sonntagvorabendmesse</i> Fam. Schweitzer f. † Gatten u. Vater Fam. Steininger, Stierberg f. † Gatten u. Vater
Sonntag 20.09.2020 25. Sonnt. i. Jahreskreis	07.30 09.00 09.30	Fam. Brunthaler f. † Vater Erich Furtmüller Josef Gattringer f. † Eltern Treffpunkt der Firmlinge beim Pfarrzentrum; 09.15 Einzug i. d. Kirche Firmgottesdienst mit Hr. Abt em. Martin Felhofer

WOCHENMITTEILUNGEN: Diesen Sonntag, 13. Sept. feiern wir das Fest der Ehejubiläen: 08.45 Treffpunkt Pfarrzentrum, 09.00 Einzug in die Kirche, 09.15 Gottesdienst.

DANKE der Goldhauben- u. Kopftuchgruppe für die Gestaltung dieses Festes und die Blumensträuße, der Musikkapelle für die musikalische Gestaltung und den Frauen der KFB für die Jubiläumskerzen!

Mo, 14. Sept. / 20.00 Uhr - Einladung zum Stammtisch für pflegende und betreuende Angehörige im Pfarrsaal Altenfelden - Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch.

Sa, 19. Sept. / 08.00 Pfarrplatz: Pilgerwanderung n. St. Wolfgang am Stein, Aigen-Schlägl; Bitte anmelden bei Brigitta Leibetseder Tel. 0664/ 4446079 oder Rosi Schmidt Tel. 0664 / 7372178 (kbw Altenfelden).

Montag-Abendmessen entfallen ab Schulbeginn!

Nächsten Samstag und Sonntag ist FIRMUNG. Wegen der Corona-Maßnahmen werden die Firmlinge auf zwei Gottesdienste aufgeteilt. Wir ersuchen, dass manche Gottesdienstbesucher/innen vom Sonntag, 20. September ausweichen mögen auf die Sonntagvorabendmesse oder Sonntag-Frühmesse damit für die Firmlinge und deren Angehörige genügend Platz und Abstand ist.

Vorankündigung: Do, 24.09., 20.00h - Spielgruppen-Infoabend im Pfarrsaal für Eltern v. Kindern 0 - ca. 4 J.
 So, 27.09., 19.30 Uhr - Orgelkonzert in der Pfarrkirche Altenfelden

Termine auswärts: So, 13.09., 20.00h - *Fatimafeier, Maria Trost, Rohrbach-Berg, Prediger: Abt em. Martin F.*
 Fr, 18. Sept., 14-17 Uhr - **Treffpunkt Stammtisch f. pflegende Angehörige, Workshop „Ein Koffer voller Möglichkeiten“ mit Christine Gallistl in Rohrbach, Gerberweg 6. Anmeldung bei Caritas Servicestelle: 0676/8776 2443**

IMPULS der Woche: KRAFTQUELLEN - Familie & Freunde / Kirche & Sakramente / Schule & Bildung
„Wenn jeder gibt, was er hat“ - heißt ein Lied; da wäre schon viel geholfen. - Darüber hinaus bleiben wir angewiesen auf die heiligen Gaben Gottes: Bibel, Kirche, Sakramente u. Firmung, als Vollendung des Christseins.

24. Sonntag im Jahreskreis - 13. September 2020

Mt 18,21-35 In jener Zeit trat Petrus zu Jesus und fragte: Herr, wie oft muss ich meinem Bruder vergeben, wenn er sich gegen mich versündigt? Sieben Mal? Jesus sagte zu ihm: Nicht siebenmal, sondern siebenundsiebzigmal. Mit dem Himmelreich ist es deshalb wie mit einem König, der beschloss, von seinen Dienern Rechenschaft zu verlangen. Als er nun mit der Abrechnung begann, brachte man einen zu ihm, der ihm zehntausend Talente schuldig war. Weil er aber das Geld nicht zurückzahlen konnte, befahl der Herr, ihn mit Frau und Kindern und allem, was er besaß, zu verkaufen und so die Schuld zu begleichen. Da fiel der Diener vor ihm auf die Knie und bat: Hab Geduld mit mir! Ich werde dir alles zurückzahlen. Der Herr hatte Mitleid mit dem Diener, ließ ihn gehen und schenkte ihm die Schuld. Als nun der Diener hinausging, traf er einen anderen Diener seines Herrn, der ihm hundert Denare schuldig war. Er packte ihn, würgte ihn und rief: Bezahl, was du mir schuldig bist! Da fiel der andere vor ihm nieder und flehte: Hab Geduld mit mir! Ich werde es dir zurückzahlen. Er aber wollte nicht, sondern ging weg und ließ ihn ins Gefängnis werfen, bis er die Schuld bezahlt hatte. Als die übrigen Diener das sahen, waren sie sehr betrübt; sie gingen zu ihrem Herrn und berichteten ihm alles, was geschehen war. Da ließ ihn sein Herr rufen und sagte zu ihm: Du elender Diener! Deine ganze Schuld habe ich dir erlassen, weil du mich so angefleht hast. Hättest nicht auch du mit jenem, der gemeinsam mit dir in meinem Dienst steht, Erbarmen haben müssen, so wie ich mit dir Erbarmen hatte? Und in seinem Zorn übergab ihn der Herr den Folterknechten, bis er die ganze Schuld bezahlt habe. Ebenso wird mein himmlischer Vater jeden von euch behandeln, der seinem Bruder nicht von ganzem Herzen vergibt.



FIRMUNG 2020

Sa, 19. Sept., 15.00 Uhr (14.30 Treffp. PZ)

So, 20. Sept., 09.30 Uhr (08.45 Treffp. PZ)

*„Einer hat uns angesteckt
mit dem Feuer der Liebe“*

Feier der EHEJUBILÄEN 60, 50, 40 & 25 Ehejahre

Vom Haus unserer Ehe

Stolpersteine gibt es immer wieder: Bequemlichkeit und Nachlässigkeit. Selbstsicherheit und Überheblichkeit. Sturheit und Schwerhörigkeit - das sind Steine des Anstoßes.

Besser: solche Steine wegräumen. Immer wieder gemeinsam bauen am Haus unserer Ehe: tief die Fundamente einsenken und weiten Durchlass schaffen für alle Menschen, die uns begegnen; und wenn wir die unbehauenen Steine in unserem Leben zurechtschleifen und sie richtig einsetzen - dann wächst Stein auf Stein neues Glück.

Wir sind in Sorge, dass sie uns einmal aus den Händen rinnt, unsere Liebe. Wir müssen uns Mühe geben, damit wir sie nicht verlieren, unsere Liebe.